

Gedankenaustausch

Bayerns Sozialstaatssekretär trifft Gesundheitsminister der Republik Kasachstan

Zu einem Gedankenaustausch über aktuelle Fragen der Gesundheitspolitik traf Bayerns Sozialstaatssekretär Jürgen W. Heike heute in München mit dem Gesundheitsminister der Republik Kasachstan, Erbolat Dossaev, zusammen. Im Mittelpunkt des vertrauensvollen Gespräches standen Fragen einer zukünftigen Kooperation im Gesundheitswesen zwischen Kasachstan und dem Freistaat Bayern. Dossaev betonte, sein Ziel sei es, Kooperationspartner zur Unterstützung bei der Behandlung kasachischer Patienten im Ausland, beim Auf- und Ausbau des Gesundheitssektors in Kasachstan sowie bei der Weiterbildung kasachischer Ärzte zu Fachärzten in Deutschland zu erhalten.

„Bayern ist ein weltweit herausragender Gesundheits- und Medizintechnikstandort. Dank hervorragender Versorgungsmöglichkeiten hat Bayern seine Gesundheitseinrichtungen mit großem Erfolg gezielt auch für die Behandlung internationaler Patienten geöffnet“, erklärte Heike und bot Kasachstan in allen Kooperationsfeldern grundsätzliche Unterstützung an.



Das Foto zeigt v. l. n. r.:
Markhabbat Balgabay - Wirtschaftsattaché der Kasachstanischen Botschaft, Kairat Sarybay - Botschafter der Republik Kasachstan, Sozialstaatssekretär Jürgen W. Heike, Gesundheitsminister Erbolat Dossaev, Yelzhan Birtanov - Gesundheitsministerium der Republik Kasachstan sowie Dr. Achim Hein - Leiter der Firma Dr. Hein GmbH

Quelle:

Bayrisches Staatsministerium für Arbeit und Sozialordnung, Familie und Frauen, 10. April 2006